



augenblicke

Sommerausgabe 01/2025





Inhalt

<u>RÜCKBLICK</u>

Wie die die Zeit vergeht

DURCHBLICK

Schnell und einfach zu Ihrem eigenen digitalen Magazin

EINBLICK

Ein Blick in das Tessin

LICHTBLICK

Was steckt dahinter?



RÜCKBLICK

Wie die die Zeit vergeht

Diese Arbeitsbeispiele zeigen ein paar Umsetzungen der letzen Monate, wie visuelle Konzepte im Sinne des Kunden zum Leben erweckt werden.









Philipp Fankhauser:

Das neue neue Album **«AIN'T THAT SOMETHING»** für Philipp zu gestalten war eine besondere Erfahrung und Erlebnis. Alles begann 2024 wo ich Philipp auf der Bluestour als Tourguide mit der Harley von New Orlins nach Chicago unterstützen durfte. Hautnah zu erleben wie das Album Form annimmt und das erlebte dann Visuel umzusetzen, war einfach grossartig. philippfankhauser.com





Gestaltung, zeitgemäss, frisch und schlicht sein sollte. <u>boxlerag.ch</u>



mfe steht für Haus- und Kinderärzte Schweiz:

«Jetzt auch für praktische Ärzt:innen». Eine Kampagne für Neumitglieder-Rekrutierung. Alle dazu umgesetzten Elemente wurden zur Anwendung von Social-Media, Web-Banner und Mailabsender erstellt. https://doi.org/10.1007/j.ch/





Gemeinde Maur:

Das Halbjahresprogramm **«Kultur-Muur»** ist eine A5 Broschüre mit vier Seiten. Das Programm durfte ich von Grund auf neu gestalten und umsetzen.

Meine persönliche empfehlen ist der Film **«Ich bin dein Mensch»**. Ein sehr spannender und gut umgesetzter Film zum Thema künstlichen Intelligenz. maur.ch



mb

Boxler Engineering AG:

Die Boxler Engineering AG ist seit über 20 Jahren erfolgreich auf dem Spezialgebiet Gebäudeautomationsplanung tätig.

Ich durfte die etwas in die Jahre gekommene Website neu gestalten. Der Wunsch von Christian Boxler, Inhaber und Geschäftsleiter, war das die neue





DURCHBLICK

Schnell und einfach zu Ihrem eigenen digitalen Magazin

Ein gutes Beispiel wie man von einem print-Magazin zum online-Magazin wechselt

Das Magazin «Clic» wurde Jahrelang als Printmagazin sehr erfolgreich an alle Mitglieder versenden. Die hohen Kosten durch das Porto und die Druckkosten wurden für den Schweizerischen Fachverband Mütter- und Väterberatung zu hoch und nicht mehr tragbar.

Dem Fachverband sf-mvb war aber auch klar das die Mitglieder unbedingt mit Informationen und News verpflegt werden mussten. Daher wurde entschieden das ein online Magazin neu als Träger erstellt wird. Der Wechsel zum Online-Magazin hatte einen schweren stand. Wie würden die Mitglieder reagieren, etc....

Bei der alten Printausgabe wurden Inserate zur Unterstützung der Finanzen generier das musste natürlich auch bei der Digitalen-Version gewünscht, sowie eine Login mit Passwort etc.

Durch die Digitalisierung von «Clic» konnte man natürlich

auch Statistiken erstellen z.B. Wie viele jeden Artikel gelesen haben, etc...

Hier ein kleiner Uszug:

Das online Redaktions-Programm hat <u>bootzgrafikdesign</u> zusammen mit der <u>Webagentur BlueMouse</u> entwickelt. Ein gutes Beispiel dazu ist der Kunde SF MVB, Schweizerischer Fachverband Mütter- und Väterberatung. Sie erstellen selbständig 4x Jährlich ihr eigenes online-Magazin <u>«Clic».</u>

Ein modernes online Redaktions-Tool von «deinmagazin». Im Vergleich zu einem gedruckten Magazin ist ein Online-Magazin nicht nur kosteneffizienter und schneller veröffentlicht, sondern liefert auch noch Traffic auf Ihre Webseite. Zudem haben die Leser die Möglichkeit, Beiträge per Newsletter und Social Media zu teilen, zu kommentieren und weiterzuempfehlen.

Dies erhöht den Nutzen um ein Vielfaches. Ein digitales Magazin ist weit mehr als ein Printmagazin im PDF-Format. Thematisch passend können Pressemitteilungen, Produktinformationen und Event-Ankündigungen mit Artikel verknüpft werden. Dies bietet einen zusätzlichen Leseanreiz.



mb





EINBLICK

Ein Blick in das Tessin

Ein Beitrag von Lia Pythoud, die Grafikerin aus Locarno die keine Chance bekommt!

Num doluptat et ut libusam, tem fa

ccum et et Num doluptat et ut libusam, tem faccum et et doluptas nem net, velis nis eos et ut eveni assimus ressi accae verum fugia consent.doluptas nem net, velis nis eos eNum doluptat et ut libusam, tem faccum et et doluptas nem net, velis nis eos et ut eveni assimus ressi accae verum fugia consent.t ut eveni assimus ressi accae verum fugia consent.











dl





LICHTBLICK

Was steckt dahinter?

Wünsche hat jeder, die einen sind

Num doluptat et ut libusam, tem fa

Schon vielen Kunden durfte ich in den letzten 30 Jahren gestalterische gestalterisch helfen

mb

